

Gerhard Eichelmann

eichelmann

Deutschlands Weine

13 Regionen | 875 Weingüter | 9.500 Weine

2024

mondo Heidelberg 

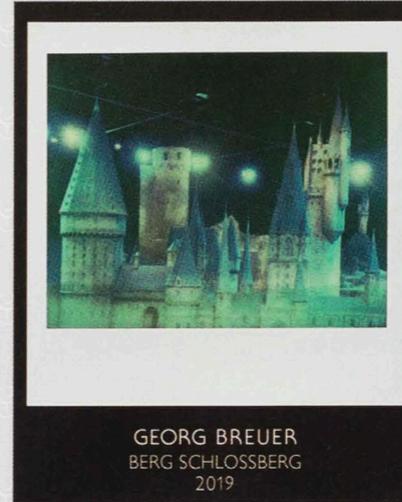
Die Mondo- Klassiker- Bibliothek

Marcel Reich-Ranicki hat seinen Kanon herausragender Werke der deutschen Literatur seit 2002 in fünf Teilen herausgebracht, seine „Klassiker-Bibliothek“. Da unser Schaffen in einer Rezension einmal mit dem von Reich-Ranicki verglichen wurde, liegt es also nahe, dass auch wir unseren Kanon großer deutscher Weine veröffentlichen, unsere „Mondo-Klassiker-Bibliothek“.

Seit Jahren schon zeichnen wir jedes Jahr einen Wein als „Klassiker“ aus, einen Wein, der zum einen Jahr für Jahr hohe Qualität bietet, zum anderen aber auch Jahr für Jahr ein klares Profil zeigt und als Klassiker, als Prototyp seiner Rebsorte und Region gelten kann.

Solche Klassiker zeichnen sich darüber hinaus durch ihre Langlebigkeit aus, was sie am besten in Vertikalverkostungen unter Beweis stellen können. Solche Klassiker sind für uns „große Weine“, und die Weinberge, in denen sie wachsen, folglich große Lagen.
Punkt.

REGION: Rheingau
GEMEINDE: Rüdesheim



Berg Schlossberg

Riesling

Weingut Georg Breuer

Der Berg Schlossberg ist ein nach Süden ausgerichteter Steilhang mit Böden aus Quarzit und rotem Schiefer. Er hat seinen Namen von der Burg Ehrenfels, die Anfang des 13. Jahrhunderts von den Mainzer Erzbischöfen als Schutz- und Zollburg errichtet wurde und inmitten der Weinberge des Schlossbergs liegt. Schlossberg-Rieslinge sind rassig, kraftvoll und mineralisch, enorm nachhaltig und langlebig.

- Weingut Meßmer
- Weingut Stefan Meyer
- Weingut mkquadrat
- Weingut Eugen Müller
- Weingut Nauerth-Gnägy
- Weingut Neuspergerhof
- Weingut Petri
- Weingut Karl Pfaffmann
- Weingut Pflüger
- Weingut Rinck ↑
- Weingut Sankt Annaberg
- Weingut Scheuermann ↑
- Weingut Schroth ↑
- Weingut Schwedhelm
- Weingut Erich Stachel ↑
- Sekt- und Weingut Winterling
- Weingut Zimmermann

★★★

- Weingut Acham-Magin ↑
- Weingut Karlheinz Becker
- Wein- und Sektgut Bergdolt-Reif & Nett
- Weingut Corbet
- Weingut Damm
- Weingut Dollt 
- Weingut Fader – Kastanienhof
- Weingut Fitz-Ritter 
- Weingut Hahn-Pahlke
- Weingut Christian Heußler
- Weingut Kassner-Simon ↑
- Weingut Jul. Ferd. Kimich
- Weingut Krieger
- Weingut Langenwalter ↑
- Weingut Lidy ↑
- Weingut Georg Naegele
- Weingut Thomas Pfaffmann
- Weingut Schenk-Siebert ↑
- Weingut Stepp
- Weingut Klaus Wolf

Gute Erzeuger

★★

- Weingut J.J. Berizzi 
- Weingut Blaul & Sohn
- Weingut Bohnenstiel ↑
- Weingut Braun
- Weingut Bühler

- Weingut Estelmann ↑
- Weingut Fleischmann-Krieger ↑
- Weingut Ansgar Galler
- Weingut Grimm
- Weingut Heußler & Töchter ↑
- Weingut Hof
- Weingut Philipp Hofmann
- Weingut Lothar Kern
- Weingut Lauer mann & Weyer
- Weingut Johann F. Ohler
- Weingut Schädler
- Weingut Schäfer 
- Wein- & Sekthaus Schreieck ↑
- Weingut Georg Siben Erben
- Weingut Weik
- Weingut Wöhrle

★★

- Altes Schlösschen - Ludwig Schneider 
- Winzerverein Deidesheim ↑
- Weingut Fitz-Schneider ↑
- Weingut Hellmer ↑
- Weingut Hohlreiter
- Weingut Holz-Weisbrodt
- Weingut Hundemer 
- Weingut Kneisel
- Weingut Leonhard ↑
- Weingut David Muth
- Weingut Spieß
- Weincooperative Viermorgen
- Wachtenburg Winzer
- Weinbiet Manufaktur
- Wein- und Sektgut Wind-Rabold

Rheingau

Die Angst war groß in Anbetracht der Trockenheit im Jahr 2022. Besonders im Rudesheimer Berg, der durch wenig Regen, wenig Wasserhaltekapazität und viel Verdunstung zu den trockensten Weinbauflächen Deutschlands gehört, mehren sich die Stimmen, die ohne Bewässerung keine Zukunft sehen. Sogar der Bau eines künstlichen Sees als Wasserreservoir oberhalb der Weinberge befindet sich gerade in der Planung. Optimistische Winzer streben eine Inbetriebnahme Ende der zwanziger Jahre an. Doch gemessen an den Sorgen, stehen die ersten präsentierten Rieslinge auch im Jahrgang 2022 gut da und wirken im Vergleich zum ebenfalls sehr heißen Jahrgang 2018 deutlich lebendiger.

Komplettiert ist nun der Eindruck des Jahrgangs 2021, der im Rheingau gut gelungen ist. Vor allem Weinen von Weingütern, die in der Regel üppige und opulente Große Gewächse erzeugen, hauchte die Säure des Jahrgangs eine erfreuliche Frische ein.

Viel getan hat sich in den vergangenen Jahren in Lorch, dem nördlichsten Zipfel des Rhein-

gaus, der in den vergangenen Jahrzehnten meist unter dem Radar blieb. Neben ortsansässigen Weingütern wie Laquai und Kanitz, werden die kühleren, weniger trockenen Lagen auch für Winzer von außerhalb immer attraktiver. Das prominenteste Beispiel ist Theresa Breuer, deren Lorcher Pfaffenwies in diesem Jahr locker mit den Rudesheimer Prestigelagen mithalten kann. Die niedrigen Hektarpreise, teils ein Fünftel des restlichen Anbaubereiches, locken auch Neugründungen an. Etwa Alexander Schregel, auf dessen progressiven, naturnahen Stil man im manchmal behäbigen Rheingau große Hoffnungen setzen darf. An der Spitze tut sich nach wie vor wenig. Breuer, Kühn und Weil bleiben die drei Leuchttürme der Region. Verbesserungen sehen wir beim Weingut Wegeler, dessen Rieslinge unter neuer Führung geradliniger und ausdrucksstärker geworden sind; auch Weingüter wie Freimuth in Marienthal, Graf von Kanitz in Lorch, König in Assmannshausen oder Ress in Hattenheim haben zugelegt. ◀



Die besten Erzeuger

Weltklasse



Weingut Georg Breuer
Weingut Peter Jakob Kühn
Weingut Robert Weil



Weingut Chat Sauvage
Weingut Leitz
Weingut Querbach

Hervorragende Erzeuger



Weingut Bibo & Runge
Weingut Dr. Corvers-Kauter
Weingut Carl Ehrhard
Weinbaudomäne Schloss Johannisberg
Weingut Kaufmann
Weingut Franz Künstler
Weingut Prinz
Weingut Josef Spreitzer
Weingüter Wegeler ↑



Wein- und Sektgut Barth
Bischöfliches Weingut Rüdesheim
Weingut Joachim Flick
Weingut Jakob Jung
Weingut Krone

Sehr gute Erzeuger



Sektmanufaktur Bardong
Weingut Alexander Freimuth ↑
Weingut Joern
Weingut Kanitz ↑
Weingut König ↑
Weingut Mohr
Weingut Georg-Müller-Stiftung
Weingut Ress ↑
Weingut Trinks-Trinks
Weingut Im Weinegg



Weingut Fritz Allendorf
Weingut August Eser
Weingut H.T. Eser
Weingut Prinz von Hessen
Staatsweingüter Kloster Eberbach
Weingut Kisselbach ↑
Weingut Paul Laquai
Alexander Schregel Wein + Sekt 
Weingut Schreiber ↑
Weingut Sohns
Domdechant Werner'sches Weingut

Gute Erzeuger



Weingut Hans Bausch
Weingut Fünf 
Weingut Hamm ↑
Weingut Lamm-Jung
Weingut W. J. Schäfer



Weingut Baison ↑
Weingut Konrad Berg & Sohn
Weingut H.J. Ernst
Fauststoff Weingut Julian Faust 
Weingut Friesenhahn
Weingut Höhn
Weingut Jonas ↑
Weingut Klepper

Rheinhessen

Rheinhessen + Riesling – das passt auch im Jahrgang 2022 wieder bestens zusammen, und trotz des heißen Jahrgangs sind die Spitzenweine präzise und frisch, druckvoll und nachhaltig, die meisten besitzen hinreichend Säure, auch wenn diese oft etwas niedriger ist als 2021.

Philipp Wittmann hat beeindruckende Rieslinge auf die Flasche gebracht, ebenso wie die Appenheimer Weingüter Bischel und Knewitz, die Braunewells in Essenheim, die Brüder May in Osthofen, Daniel Wagner in Siefersheim oder Marc Weinreich in Bechtheim.

Aber nicht nur bei Riesling trumpft Rheinhessen groß auf, auch bei praktisch allen anderen Rebsorten liegen rheinhessische Weine mit an der Spitze, bei Weißburgunder (Bischel und Wittmann vor allem, auch Kissinger, Franz

und andere mehr) und Grauburgunder (Braunewell vor allem, aber auch Full und Landgraf), ganz besonders viele auch beim gerade in ganz Deutschland boomenden Chardonnay (Bischel, Kissinger, Knewitz, Wittmann, Braunewell, Karl May, Neverland, Becker-Landgraf, Landgraf, Milch, Weedenborn) – und wenn man weiß, dass bereits 2.000 Hektar in Rheinhessen mit Chardonnay bestockt sind, wird man in Zukunft noch einiges erwarten können. Auch Sauvignon Blanc gibt es reichlich in Rheinhessen, 1.200 Hektar, Weedenborn und Jürgen Hofmann erzeugen schon länger spannende Weine. Rheinhessische Winzer sind ehrgeizig und lernfähig, auch beim Spätburgunder, lange Zeit eine Domäne von Baden und Pfalz, mischen immer mehr ganz oben mit (Bischel, Braunewell, Thörle, Becker-Landgraf, Bunn, Landgraf, Espenhof, Mett, Wagner-Stempel). Bei den Bordeauxsorten bietet Christian Peth (Weingut Peth-Wetz) ein bundesweit einmaliges und hochklassiges Sortiment.

Beim Sekt sind Volker Raumland und die Braunewells mit führend, andere Sekt-Spezialisten wie Flik oder Strauch präsentieren überzeugende Kollektionen, spannende einzelne Sekte kommen von Becker-Landgraf, Kissinger oder Karl May.

Auch Neuaufnahmen können wir wieder vermelden mit Baum-Barth in Ingelheim, Köhler in Biebelsheim, Ernst Bretz in Bechtolsheim, die Dreihornmühle in Westhofen, Krebs-Grode in Eimsheim, den Krughof in Bornheim, Luff in Aspisheim und den Winzerhof Schnabel in Gau-Bickelheim.

Und es gibt auch in diesem Jahr eine Vielzahl von Aufsteigern, allen voran Peter und Fritz





Georg Breuer

Kontakt

Grabenstraße 8
65385 Rüdesheim
Tel. 06722-1027
Fax: 06722-4531
www.georg-breuer.com
info@georg-breuer.com

Besuchszeiten

täglich 10-18 Uhr

Inhaber

Marcia & Theresa Breuer

Betriebsleiter

Hermann Schmoranz

Kellermeister

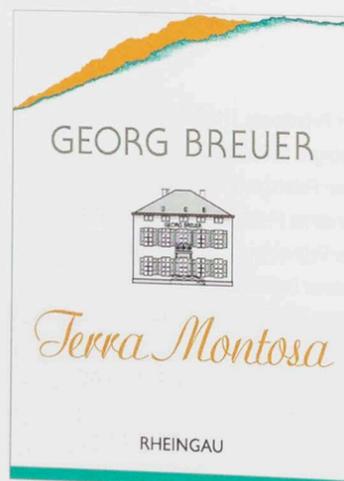
Markus Lundén

Rebfläche

38 Hektar

Produktion

280.000 Flaschen



Das 1880 von Bernhard Scholl und Albert Hillebrand als Teil einer Weinhandlung gegründete Weingut befindet sich seit Anfang des 19. Jahrhunderts im Besitz der Familie Breuer. Georg Breuer, der Namensgeber des Gutes, baute Export und Gut weiter aus, auch seine Söhne Heinrich und Bernhard, sowie seit dessen Tod 2004 seine Tochter Theresa erweiterten die Rebfläche. Heute wird es in fünfter Generation von Theresa Breuer geführt, bei der Weinbereitung wird Betriebsleiter Hermann Schmoranz von Markus Lundén als Kellermeister unterstützt. Die Weinberge liegen in Rüdesheim (27 Hektar) Rauenthal (7 Hektar) und nach der Übernahme von Weinbergen vom Weingut Altenkirch auch in Lorch (7,5 Hektar). In Rauenthal gehört dem Weingut die 5,6 Hektar große Lage Nonnenberg im Alleinbesitz. In Rüdesheim ist man vor allem in den Lagen Berg Schlossberg, Berg Rottland und Berg Roseneck vertreten, knapp zwei Drittel der Weinberge befinden sich in Steillagen. 85 Prozent der Weinberge sind mit Riesling bepflanzt, hinzu kommen 10 Prozent Spätburgunder, etwas Weiß- und Grauburgunder, sowie kleine Flächen mit Gelber Orleans (seit 2000) und Weißer Heunisch (seit 2004), Rebsorten, die es einst im Rüdeshimer Berg gab. Das Programm ist sehr klar und übersichtlich gestaltet. Die Basis bilden die Gutsrieslinge, die es trocken („Savage“) und halbtrocken („Charm“) gibt. Dazu kommen ab dem Jahrgang 2019 nunmehr drei Ortsrieslinge, welche ganz unterschiedliche Böden widerspiegeln: Rüdesheim Estate, Rauenthal Estate und Lorch Estate. Während die Reben in Rüdesheim und Lorch auf schieferhaltigen Böden und im Rüdeshimer Berg auf den mit Lehm durchsetzten Weinbergen des ehemaligen Oberfeldes wachsen, herrschen in Rauenthal Ablagerungen von Lehm, Kies und Sand vor. Nach diesen drei Ortsrieslingen folgt der „Terra Montosa“, der die zweitbesten Partien der großen Lagen enthält. Die Spitze des Programms bilden schließlich die Weine aus den Lagen Berg Schlossberg (der seit 1980 ein Künstleretikett trägt), Berg Roseneck und Berg Rottland in Rüdesheim sowie dem Nonnenberg in Rauenthal, zu denen sich mit dem Jahrgang 2020 ein weiterer Lagenriesling aus der Lorcher Pfaffenwies gesellte. Je nach Jahrgang werden auch edelsüße Rieslinge erzeugt.

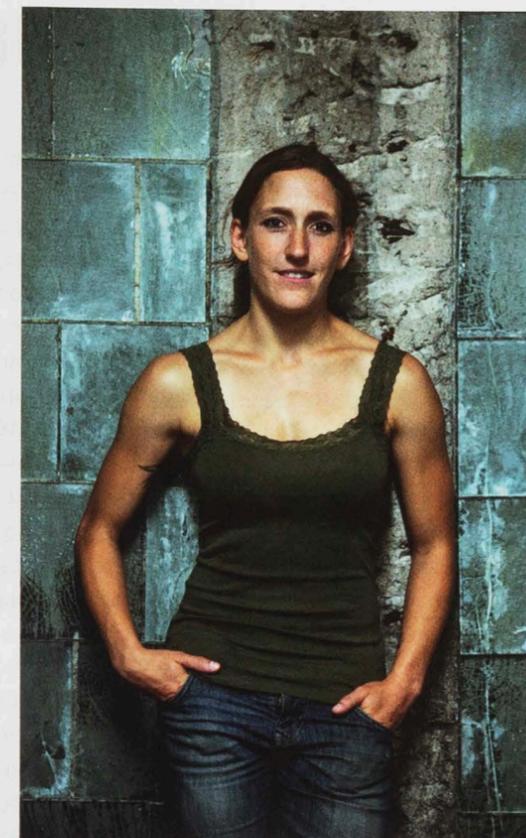
AAA Kollektion

Der Riesling aus dem Berg Schlossberg, Theresa Breuers bekanntester und faszinierendster Wein, ist immer seltener auf dem freien Markt zu finden – und wenn, dann meistens limitiert und zu dreistelligen Preisen. Nonnenberg und Berg Rottland bewegen sich in eine ähnliche Richtung. Lust und Interesse am Weingut Breuer sollte deswegen aber niemand verlieren, denn auch die problemlos käuflichen und sogar sehr erschwinglichen Basisweine sind Garantien für druckvollen Riesling. Sehr stark ist wie in den vergangenen Jahren der Guts-Riesling „Savage“,

der sehr viel Konzentration und Struktur besitzt und schön zurückhaltend in der Frucht, aber faszinierend reintonig ist. Die Ortsweine zeugen von einem Jahr, das die Reben stark herausforderte, vor allem im trockenen Rüdesheim. Sie sind schlank, dabei aber sehr dicht und fest. Das gilt vor allem für den Rüdeshimer Ortswein, der sehr stoffig, druckvoll und strukturiert ist. Der Lorcher ist etwas lebhafter und saftiger, zeigt Zitrus und besitzt eine gute Substanz. Der Rauenthaler ist würzig, steinig, gut strukturiert und ebenfalls lebhaft. Sehr stoffig, faszinierend nachhaltig und im positiven Sinn eigen sind abermals die Lagenweine. Dazu kann man auch den Terra Montosa zählen, der zwar streng genommen aus mehreren Steillagen stammt, aromatisch den Lagenweinen aber näher ist, als den Guts- und Ortsweinen. Im Bouquet kennzeichnen ihn gelbe Früchte, Zitronenschale und Quitten, am Gaumen ist er sehr straff, dezent rauchig, dicht, konzentriert und sehr griffig. Zitrus im Bouquet zeigt auch der Berg Rottland, der im Mund sehr stoffig, erdig und würzig ist, jugendliches Tannin, Konzentration und eine eindringliche Säure besitzt. Der Berg Schlossberg ist wie auch im vergangenen Jahr im Bouquet deutlich von sehr reifer Zitrusfrucht geprägt, am Gaumen dann aber deutlich karger, nachhaltig, rauchig und griffig. Noch stärker als die Rüdeshimer sind in diesem Jahr die Lagen-Rieslinge aus Rauenthal und Lorch. Der Nonnenberg ist dicht und sehr intensiv, dabei reichhaltig und komplex. Nachhaltig und druckvoll wie nie ist der Pfaffenwies-Riesling, den Theresa Breuer erst mit dem Jahrgang 2020 in das Einzellagen-Portfolio aufgenommen hat. Der Wein stammt aus dem verglichen mit Rüdesheim kühleren und schattigeren Lorch und präsentiert sich wunderbar lebhaft, geradlinig, frisch und griffig, zeigt etwas getrocknete Zitronenschale, Nuancen von gelben Früchten und besitzt Biss im Finish. Ganz starke Kollektion! —

Weinbewertung

- 88 2022 Riesling trocken „GB Savage“ | 11%/12,50€
- 89 2022 Riesling trocken Lorch „Estate“ | 11,5%/19,50€
- 88 2022 Riesling trocken Rüdesheim „Estate“ | 11,5%/19,50€
- 89 2022 Riesling trocken Rauenthal „Estate“ | 11,5%/19,50€
- 92 2022 Riesling trocken „Terra Montosa“ | 11,5%/32,-€
- 94 2022 Riesling trocken Lorch Pfaffenwies | 11,5%/72,-€
- 93 2022 Riesling trocken Rüdesheim Berg Rottland | 11,5%/72,-€
- 94 2022 Riesling trocken Rauenthal Nonnenberg | 12%/88,-€
- 93 2022 Riesling trocken Rüdesheim Berg Schlossberg | 12%/98,-€



Theresa Breuer

Lagen

Berg Schlossberg (Rüdesheim)
Berg Rottland (Rüdesheim)
Berg Roseneck (Rüdesheim)
Nonnenberg (Rauenthal)
Pfaffenwies (Lorch)

Rebsorten

Riesling (85%)
Spätburgunder (10%)
Grauburgunder
Weißburgunder
Gelber Orleans
Heunisch

– Riesling 2022 –

96/100

2022 Riesling „GG“ Scharlachberg

Weingut Bischel

2022 Riesling „GG“ Westhofen Brunnenhäuschen

Weingut Wittmann

2022 Riesling „GG“ Westhofen Morstein

Weingut Wittmann

95/100

2022 Riesling „GG“ Hundertgulden

Weingut Bischel

2022 Riesling „G700“

Weingut Braunewell

2022 Riesling „GG“ Idig

Weingut Christmann

2022 Riesling Osthofener Goldberg

Weingut Karl May

2022 Riesling „GG“ Westhofen Kirchspiel

Weingut Wittmann

94/100

2022 Riesling „Kreid“

Weingut Rings

2022 Riesling „GG“ Heerkretz

Weingut Bischel

2022 Riesling Rauenthal Nonnenberg

Weingut Georg Breuer

2022 Riesling Lorch Pfaffenwies

Weingut Georg Breuer

2022 Riesling „GG“ Vogelsang

Weingut Christmann

2022 Riesling „GG“ Appenheim Hundertgulden

Weingut Knewitz

2022 Riesling „HB“ Nieder-Hilbersheim

Weingut Knewitz

2022 Riesling „GG“ Nieder-Hilbersheim Steinacker

Weingut Knewitz

2022 Riesling Westhofener Morstein

Weingut Karl May

93/100

2022 Riesling Piesporter Goldtröpfchen

Weingut Julian Haart

2022 Riesling Essenheim Teufelspfad

Weingut Braunewell

2022 Riesling Rüdesheim Berg Rottland

Weingut Georg Breuer

2022 Riesling Rüdesheim Berg Schlossberg

Weingut Georg Breuer

2022 Riesling „G.C.“ Deidesheimer Langenmorgen

Weingut Dr. Bürklin-Wolf

2022 Riesling „GG“ Marienburg „Rothenpfad“

Weingut Clemens Busch

2022 Riesling „GG“ Meerspinne

Weingut Christmann

2022 Riesling „GG“ Niederhäuser Hermannshöhle

Weingut Hermann Dönnhoff

2022 Riesling „Sonnenfels“ Trittenheimer Apotheke

Weingut Franz-Josef Eifel

2022 Riesling „GG“ Halenberg

Weingut Emrich-Schönleber

2022 Riesling „GG“ Auf der Ley

Weingut Emrich-Schönleber

2022 Riesling „GG“ Brauneberger Juffer

Weingut Fritz Haag

2022 Riesling „GG“ Brauneberger Juffer-Sonnenuhr

Weingut Fritz Haag

2022 Riesling Mölsheimer Zellerweg Am Schwarzen Herrgott

Weingut Julian Haart

2022 Riesling „GG“ Kirschgarten

Weingut Philipp Kuhn

2022 Riesling „GG“ Saumagen

Weingut Philipp Kuhn

2022 Riesling „GG“ Brauneberg Juffer-Sonnenuhr

Weingut Schloss Lieser

2022 Riesling „GG“ „Jungheld“ Apotheke

Weingut Loersch

2022 Riesling „GG“ Ritsch

Weingut Carl Loewen

– Riesling 2021 –

2022 Riesling „GG“ Escherndorfer „am Lumpen 1655“

Weingut Max Müller I

2022 Riesling „GG“ „Ganz Horn“

Weingut Rebholz

2022 Riesling „GG“ Saumagen

Weingut Rings

2022 Riesling „GG“ Trittenheimer Apotheke

Weingut Josef Rosch

2022 Riesling „GG“ „Escherndorf am Lumpen 1655“

Weingut Horst Sauer

2022 Riesling „GG“ Zeltingen Sonnenuhr

Weingut Selbach-Oster

2022 Riesling Kiedrich Turmberg

Weingut Robert Weil

2022 Riesling Großes Gewächs Kiedrich Gräfenberg

Weingut Robert Weil

2022 Riesling „GG“ Bockstein

Weingut Nik Weis - St. Urbans-Hof

2022 Riesling „GG“ Rödelsee Hoheleite

Weingut Weltner

2022 Riesling „GG“ Westhofen Aulerde

Weingut Wittmann

2022 Riesling „GG“ Sulzfelder Maustal

Weingut Zehnthof

– Riesling 2021 –

96/100

2021 Riesling „Festerrasse“ Marienburg

Weingut Clemens Busch

95/100

2021 Riesling „Monte Vacano“

Weingut Robert Weil

94/100

2021 Riesling „GG“ Pulvermächer Stetten

Weingut Aldinger

2021 Riesling „Raffes“ Marienburg

Weingut Clemens Busch

2021 Riesling „GG“ Steingrüben Bönningheim

Weingut Dautel

2021 Riesling „GG“ Stettener Stein

Weingut Am Stein - Ludwig Knoll

2021 Riesling „GG“ Lämmeler Fellbach

Weingut Schnaitmann

2021 Riesling „GG“ Doctor

Weingüter Wegeler, Gutshaus Mosel

93/100

2021 Riesling „GG“ Brauneberger Juffer-Sonnenuhr

Weingut Martin Conrad

2021 Riesling „GG“ Oestricher Doosberg

Weingut Peter Jakob Kühn

2021 Riesling „GG“ „Ehrenfels“ Berg Schlossberg Rüdesheim

Weingut Leitz

2021 Riesling Bechtheimer Rosengarten

Weingut Weinreich

2021 Riesling „GG“ Kirchenstück

Weingut von Winning